

# Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln und gestalten.

Eine Tagung für Schulen, Verbände, Vereine, Jugendhilfe und Kommunen.

SERVICEAGENTUR GANZTÄGIG LERNEN.

RHEINLAND-PFALZ



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM FÜR BILDUNG,  
WISSENSCHAFT, JUGEND  
UND KULTUR

deutsche kinder-  
und jugendstiftung



03. Februar 2011, 09:00 - 16:00 Uhr  
Fachhochschule Koblenz

## Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln & gestalten

## Weitere Informationen

### Liebe Leserinnen und Leser,

Kinder und Jugendliche lernen nicht nur in Kita und Schule, sondern auch in ihrer Freizeit - in Vereinen oder Jugendzentren, in Bibliotheken oder Projekten.

Lokale Bildungslandschaften sind der Versuch, die verschiedenen Lernorte und Lernsettings zu vernetzen und in einer Kommune oder Region ein aufeinander abgestimmtes Bildungssystem zu entwickeln. Unterstützt durch die Kommune arbeiten die verschiedenen Bildungseinrichtungen, die Jugendhilfe, Vereine und Verbände zusammen, um die Kinder und Jugendlichen entlang ihrer Bildungsbiographie zu begleiten.

Arbeiten Sie mit Kindern oder Jugendlichen, sei es in einer Schule oder Kita, im Sportverein oder im Jugendzentrum? Beschäftigen Sie sich in einer Kommune oder in einem Verband mit dem Thema Bildung im weitesten Sinne?

Dann laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam die Chancen und Möglichkeiten von Bildungslandschaften zu erkunden. Lassen Sie uns gemeinsam Wege verbinden und herausfinden, wie Sie in Ihrer Arbeit Bildungslandschaften entwickeln und gestalten können.

Wir freuen uns auf Sie!

### Tagungsort

Fachhochschule Koblenz  
Konrad-Zuse-Straße 1, 56075 Koblenz

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 27.01.2011 mit dem Anmeldeformular oder über [tis.bildung-rp.de](http://tis.bildung-rp.de) an.

PL-Nummer: 111060101

### Kontakt

Serviceagentur „Ganztagig lernen“  
Ansprechpartner: Jürgen Tramm  
Telefon: 06232 659-172  
[j.tramm@ganztaegig-lernen.de](mailto:j.tramm@ganztaegig-lernen.de)

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.rlp.ganztaegig-lernen.de](http://www.rlp.ganztaegig-lernen.de)

Senden Sie Ihre Anmeldung an: Pädagogisches Landesinstitut, Veranstaltungsmanagement,  
Butenschönstr. 2, 67346 Speyer oder per Fax: 06232 659-120

- Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Reisekosten können nicht erstattet werden.
- Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.
- Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Foto-, Film- und Tonaufnahmen von Ihnen getätigt und veröffentlicht werden dürfen.

Eine gemeinsame Tagung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (Regionalstelle Rheinland-Pfalz),  
des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur und der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Rheinland-Pfalz



Redaktion & Gestaltung: beta - Die Beteiligungsagentur, Mainz

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



deutsche kinder-  
und jugendstiftung

„Ideen für mehr! Ganztagig lernen.“ ist ein Programm der  
Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das  
Bundesministerium für Bildung und Forschung und den  
Europäischen Sozialfonds.

IDEEN FÜR MEHR!  
ganztagig lernen.



Rheinland-Pfalz  
PÄDAGOGISCHES  
LANDESINSTITUT

## Programm

- 09:00** Anmeldung  
**09:30** Kultureller Einstieg

### Eröffnungsplenum

- 09:45** Eröffnung  
**10:00** Grußworte  
**Dr. Richard Hartmann**,  
Abteilungsleiter, MBWJK  
**Maren Wichmann**, Programm-  
leiterin "Ideen für mehr!  
Ganztägig lernen.", DKJS  
**Prof. Dr. Joachim Hofmann-  
Göttig**, Oberbürgermeister der  
Stadt Koblenz  
**10:30** Vortrag und Diskussion  
**Prof. Dr. Jürgen Oelkers**  
**11:15** Pause und Raumwechsel

### Forenphase

- 11:35** Foren  
Runde 1  
**12:50** Mittagspause  
mit Kulturprogramm  
**13:35** Foren  
Runde 2  
**14:50** Pause mit Kultur

### Abschlussplenum

- 15:15** Talkrunde:  
Praxis, Bilanz und Ausblick  
**16:00** Ende

## Höhepunkte

### 10:30 Uhr: Hauptvortrag mit Diskussion

Prof. Dr. Jürgen Oelkers ist Professor für Allgemeine Pädagogik am Pädagogischen Institut der Universität Zürich. Der international renommierte Bildungsforscher erläutert in seinem Vortrag die Bedeutung von Bildungslandschaften und zeigt die Entwicklungsperspektive eines kohärenten Bildungssystems auf, das formale, non-formale und informelle Bildung verschränkt. Dabei kommen auch Handlungsempfehlungen für die Praxis nicht zu kurz.

### 15:00 Uhr: Moderierte Talkrunde

Expertinnen und Experten aus Theorie und Praxis diskutieren die Ergebnisse der Tagung und beantworten Ihre Fragen.

## Die Foren

### Kooperationen als Bausteine von Bildungslandschaften

**Forum 1**  
**Gemeinsam bilden:**  
Kooperationen zwischen  
Ganztagschule und  
Jugendhilfe

**Forum 2**  
**Bildungseinrichtungen  
lernen voneinander:**  
Chancen von Kooperationen  
und Netzwerken

### Vom vernetzten Lernen zu Bildungslandschaften

**Forum 3**  
**Bildungsbiografien begleiten:**  
Gestaltung und Vernetzung  
der Übergänge

**Forum 4**  
**An vielen Orten:**  
Formales und informelles  
Lernen in und außerhalb der  
Schule

### Lokale Bildungslandschaften entwickeln und aufbauen

**Forum 5**  
**Fördern und helfen:**  
Initiierung und Förderung  
lokaler Bildungslandschaften  
„von außen“

**Forum 6**  
**Bildung vernetzen:**  
Entwicklung lokaler  
Bildungslandschaften durch  
die Akteure

### Themenfokussierte Bildungslandschaften

**Forum 7**  
**Inklusion und individuelle  
Förderung:**  
Kooperation als Chance

**Forum 8**  
**Gemeinsam anpacken:**  
Bildungslandschaften  
als Handlungsansatz für  
konkrete Probleme

Im Rahmen der Tagung haben Sie die Gelegenheit, zwei dieser Foren zu besuchen.

Weitere Informationen zu den Foren und den Referenten finden Sie unter [www.rlp.ganztageig-lernen.de](http://www.rlp.ganztageig-lernen.de)

## Anmeldung (PL-Nr. 111060101)

Tagung "Bildungslandschaften gemeinsam entwickeln und gestalten"

Name des Teilnehmers

Vorname

E-Mail

Funktion

Schulart (nur für Teilnehmer im Schuldienst):

- 0 ohne Angabe
- 1 Studienseminar
- 2 Grundschule
- 3 Hauptschule
- 4 Org. verb. GHS
- 5 Realschule
- 6 Realschule plus
- 7 Gymnasium
- 8 Förderschule
- 9 Integrierte Gesamtschule
- 10 Berufsbildende Schule
- 11 Sonstige
- 12 langfr. beurlaubt  
(Rsch d. BezReg. 22.9.89)

Dienststelle / Organisation / Kommune / ...

Telefon

Fax

Straße

PLZ

Ort

Datum

Unterschrift

Urlaub wird bei Zulassung gem. VV v. 16.05.03 gewährt

Gem. VV v. 16.05.03 gilt Teilnahme mit Zulassung als Dienst

Datum

Unterschrift Dienststellenleitung  
und Dienststempel

**Datenspeicherung:** Mit der vorübergehenden elektronischen Speicherung der Daten nur zum Zweck der Vorbereitung, Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung bin ich einverstanden. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Der Landesdatenschutzbeauftragte wurde gemäß § 27 LDSG einbezogen.